

PRESSEMITTEILUNG

16. Oktober 2017

Neuer Wettbewerb: Bei „Digital Shapers“ treffen Digitaltalente auf Topmanager

Auf Augenhöhe an digitalen Herausforderungen arbeiten – Strategen, Wirtschaftswissenschaftler, Software-Entwickler, Data Scientists und Experience Designer tüfteln gemeinsam an digitalen Herausforderungen führender Unternehmen – Coaching von Digital-Entscheidern und bis zu 10.000 Euro Preisgelder zu gewinnen – Bewerbungsfrist startet jetzt

DÜSSELDORF. Wer die Digitalisierung als Chance sieht und wirklich etwas verändern will, der ist richtig bei den „Digital Shapers 2018“. Internationale Top-Unternehmen geben jungen Digitaltalenten exklusiven Zugang zu Daten und Informationen. „Digital Shapers“ ist eine Initiative von Airbus, Bertelsmann, Lufthansa Group, Metro, McKinsey, SAP und Zeiss. Die Teilnehmer können alles auf den Kopf stellen: das Geschäftsmodell der Unternehmen, die digitalen Herausforderungen, die neue Wettbewerbslage, die über die Zukunft ganzer Industrien entscheidet. Digitalexperten begleiten und coachen die Teilnehmer durch die Challenge. Im Finale präsentieren sie ihre Business Cases und Prototypen vor einigen der wichtigsten Digitalentscheidern Deutschlands. Ob Betriebswirt, Natur- oder Geisteswissenschaftler, Software-Entwickler, Statistiker oder Experience Designer – der Hintergrund spielt keine Rolle. Bis zum 10. Dezember können sich Studenten, Doktoranden, Postdocs und Young Professionals unkompliziert unter digital-shapers.com bewerben. Lebenslauf oder Zeugnisse müssen nicht eingereicht werden.

Vom Problem zum Prototyp

Bei „Digital Shapers“ nehmen sich junge Talente die digitalen Herausforderungen von Unternehmenslenkern vor. Businessvisionäre arbeiten dabei im Team mit Data Scientists, Experience Designern und Softwareentwicklern. Aufgabe: das Problem präzise definieren, ein Konzept erarbeiten und daraus einen Prototyp entwickeln, der die Digitalentscheider im Finale am 27. April in Berlin überzeugt, und welches möglicherweise auch umgesetzt wird. In zwei Wochenend-Workshops werden die Teams von erfahrenen Digitalprofis der Unternehmen gecoacht und erhalten wertvolle Trainings zur Entwicklung digitaler Geschäftsmodelle rund um agile Arbeitsweisen, Design Thinking, Rapid Prototyping und Skalierbarkeit. Das Siegerteam erhält ein exklusives Mentoring durch eines der Jurymitglieder sowie 10.000 Euro Preisgeld.

Cornelius Baur, Deutschlandchef von McKinsey & Company, sagt: „Die Digitalisierung verändert alles – und sie entwickelt sich rasend schnell. Wir wollen junge Talente ermutigen, diese Veränderungen aktiv mitzugestalten, auf Augenhöhe mit den Unternehmenslenkern von heute.“

Die Mitglieder der Jury im Überblick:

- Leonard Lee, VP & Global Head of New Business Models and Services, Airbus
- Hartwig Masuch, Chief Executive Officer BMG, Bertelsmann
- Dr. Christian Langer, Head of Digital Strategy, Innovation and Transformation Lufthansa Group
- Kay Schwabedal, General Manager HoReCa.digital (METRO)
- Dr. Cornelius Baur, Managing Partner McKinsey Germany
- Jennifer Kilian, Leader McKinsey Digital Experience Team
- Hala Zeine, Chief Business Development Officer, SAP
- Thomas Spitzenpfeil, CFO and CIO, ZEISS
- Carsten Knop, Head of Digital Products, Frankfurter Allgemeine Zeitung
- Hans Demmel, Geschäftsführer, n-tv
- Christian Cohrs, Chefredakteur, Business Punk
- Stephan Dörner, Chefredakteur, t3n.de

Interessierte Studenten, Doktoranden, Postdocs und Young Professionals aller Fachrichtungen können sich bis zum 10. Dezember über digital-shapers.com bewerben. Der Lebenslauf spielt keine Rolle, die Bewerber lösen online Aufgaben, die auf den jeweiligen Hintergrund angepasst sind (zum Beispiel knifflige Programmieraufgaben, komplexe Datenanalysen oder Visionen für die digitale Zukunft etablierter Unternehmen), und beantworten Fragen zu ihren Erfahrungen.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Mirona Kraljic, Telefon 030/8845-2152,

E-Mail: mirona_kraljic@mckinsey.com

www.mckinsey.de/medien

Alle Pressemitteilungen aktuell im Abo auf Twitter: [@McKinsey_de](https://twitter.com/McKinsey_de)